

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Landtagsabgeordneten Maximilian Krauss, MA, Ing. Udo Guggenbichler, MSc und Wolfgang Seidl betreffend „vorübergehende Streichung der Mehrwertsteuer auf Treibstoff“, eingebracht in der Landtagssitzung auf Verlangen am 26.4.2022

Aufgrund des Ukraine-Russland Konflikts steigt der Treibstoffpreis stark an. Von Spritmehrkosten in der Höhe von durchschnittlich 550 EUR pro Fahrzeug und Jahr ist vom jetzigen Preisniveau auszugehen.

(Vgl. <https://www.krone.at/2650710> ; abgerufen am 10.03.2022)

Doch ein Ende dieser Teuerung scheint zurzeit nicht in Sicht. Durch die derzeit hohe Inflation und Teuerungen bei Gas, Strom, Müllabfuhr, GIS u.v.m., die bereits vor dem Konflikt das Haushaltsbudget der Wiener enorm belastet haben, ist die Treibstoffpreiserhöhung der nächste finanzielle Anschlag und bringt Familien an ihr budgetäres Existenzminimum. Diesem Trend muss unbedingt und zeitnahe Einhalt geboten werden.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Wiener Landtag nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der Landtag wolle beschließen:

Der Wiener Landtag fordert den zuständigen Bundesminister für Finanzen auf dafür Sorge zu tragen, dass die Einhebung der Mehrwertsteuer auf Treibstoffe für das Jahr 2022 gänzlich ausgesetzt wird.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.